



Mission & Soziales SDS | Mag. Korosec Lukas, Habsburgergasse 12, 1010 Wien
T: + 43 676 533 46 80 | M: mission@salvatorianer.at | W: www.salvatorianer.at

Mission und Soziales SDS

Freiwillige im Ausland – MaZ (Missionare auf Zeit)

Soziale Hilfe:

Die Salvatorianer (SDS) ermöglichen jungen Menschen sich für ein Jahr im Ausland sozial zu engagieren. Die Einsätze sind überaus wertvoll, allerdings auch mit Kosten verbunden.

Kurzbeschreibung:

„MaZ“ steht für „MissionarIn auf Zeit“. MaZ soll Menschen bereichern und zu ihrer Entwicklung beitragen. Die einzelnen MaZ nützen die Chance, sich in fremden Ländern in unterschiedlichen Arbeitsbereichen einzubringen. Sie schenken ihre Zeit und werden gleichzeitig selbst sehr reich beschenkt. Ein MaZ Einsatz ist mit Kosten verbunden. Manche Ausgaben übernimmt der Orden, andere übernehmen die MaZ selbst.



So können Sie helfen:

- € 30,00 Auslandsversicherung für eine/n MaZ pro Monat
- € 150,00 Verpflegung und Unterkunft im Einsatz vor Ort für eine/n MaZ pro Monat

Salvatorianer vor Ort:

MaZ-Freiwillige engagieren sich in verschiedenen Projekten der globalen SDS Familie, wie etwa in Kindergärten, Schulen oder Krankenstationen. In der Regel leben sie mit den lokalen Gemeinschaften des Ordens vor Ort. Die Begleitung der MaZ erfolgt sowohl durch die PartnerInnen vor Ort als auch durch die Betreuer von Österreich aus.

Lebenssituation:

Seit zehn Jahren entsenden Salvatorianer MaZ-Freiwillige ins Ausland. Mehr als 100 Freiwillige haben seither in den internationalen Projekten des Ordens gewirkt. Seit 2016 arbeiten die Salvatorianer beim MaZ-Programm mit den Comboni-Missionaren (MCCJ) zusammen. Die Freiwilligen werden auf den Einsatz gut vorbereitet. Was es bedeutet, MaZ zu sein, verdeutlichte P. Kiefer SAC mit folgenden Worten: „Idealismus trägt sie, die Fremde lockt sie, die Bereitschaft sich einzusetzen, zu geben und zu lernen prägt sie; die Überzeugung, an der einen Welt in Frieden mitzuarbeiten, motiviert sie [...]. Ihr Aufenthalt ist gekennzeichnet von viel Engagement und der Bereitschaft, mitzuarbeiten in den vielfältigen Projekten pastoraler, sozialer und bildungspolitischer Art.“